



verband binationaler
familien und partnerschaften

Bundesgeschäftsstelle

Ludolfusstraße 2–4
60487 Frankfurt | Main

Fon +49 69 / 71 37 56 -17

Fax +49 69 / 707 50 92

info@verband-binationaler.de

www.verband-binationaler.de

Pressemitteilung

Mittwoch, 24. Oktober 2012

Nein zu gerichtlichen Schnellschüssen

Geplante Neuregelung des Sorgerechts für nichtverheiratete Eltern nicht im Sinne des Kindeswohls

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften unterstützt die Online-Kampagne „Schriftliches Schnellverfahren – nein danke! Kindeswohlprüfung – in jedem Fall“.

Geplant ist ein schriftliches Schnellverfahren ohne Anhörung der Eltern oder des Jugendamtes. Die Unterzeichnenden dieser Kampagne fordern die Bundesregierung auf, bei der Neuregelung des Sorgerechts von nicht miteinander verheirateten Eltern verantwortungsvoll und im konstruktiven Sinne aller Betroffenen vorzugehen. „Entscheidungen könnten mit dem geplanten Gesetzentwurf aufgrund von Vermutungen getroffen werden. Eine Entscheidung ohne persönliche Anhörung darf jedoch nicht getroffen noch gesetzlich legitimiert werden. Dies ist weder im Sinne des Kindeswohls noch eine Lösung für konflikthafte Elternbeziehungen“, betont Hiltrud Stöcker-Zafari, Bundesgeschäftsführerin des Verbandes. Die Familie und das Kindeswohl muss durch echte Einzelfallprüfungen bei gerichtlichen Entscheidungen über das Sorgerecht geschützt werden – auch bei nicht verheirateten Eltern. Gerade Konfliktkonstellationen, um die es in der Praxis geht, wird diese geplante Regelung nicht gerecht.

Es gilt, kein schriftliches Schnellverfahren einzuführen, den Amtsermittlungsgrundsatz der Gerichte aufrecht zu erhalten und nicht (!) auf die Kindeswohlprüfung zu verzichten. Die Online Kampagne wurde vom Verband alleinerziehender Mütter und Väter e.V. (VAMV) mit Fachverbänden und Alleinerziehendenvertretungen gestartet. Weitere Informationen unter: www.vamv.de/politische-aktionen/kampagne-sorgerecht.html

Ihr Kontakt für Rückfragen und weitere Informationen:

Hiltrud Stöcker-Zafari, Bundesgeschäftsführerin,

Tel.: 069 / 713756 -12, Mail: stoecker-zafari@verband-binationaler.de